

Mehr Langzeitbeschäftigungslose trotz leichter Arbeitsmarkterholung

September
2020

"Obwohl die Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vormonat gesunken sind, ist die Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen deutlich gestiegen", informiert Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. "Während einer guten Konjunkturphase liegen die Gründe für eine lange Zeit der Jobsuche oft an personenbezogenen Kriterien wie Alter, gesundheitlichen Einschränkungen und einer niedrigen Ausbildung. Derzeit kommt ein weiterer wesentlicher Faktor hinzu. Die Personalnachfrage ist gesunken und daher haben sich die Jobchancen für arbeitslose Personen deutlich verschlechtert."

Mit 12.057 Personen gab es gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs von 2.975 vorgemerkten Arbeitslosen. Im Vergleich zum coronabedingten Höchststand an vorgemerkten Arbeitslosen im April 2020 reduzierte sich die Zahl der Arbeitslosen im September um 5.871 Personen, gegenüber dem Vormonat um 852 Personen. Bereits spürbar ist der Anstieg bei den Langzeitbeschäftigungslosen. Dieser ist jedoch nicht auf Arbeitslose zurückzuführen, die coronabedingt sich im März arbeitslos gemeldet haben, sondern auf die geringere Personalnachfrage auf dem Arbeitsmarkt. Mit 2.433 Langzeitbeschäftigungslosen gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg von 964 Personen.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	167.000	-1.000	-0,8%
Frauen	78.000	+/- 0	-0,1%
Männer	89.000	-1.000	-1,4%
vorgemerkte Arbeitslose	12.057	+2.975	+32,8%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	6,7%	1,6	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.122	-2	-0,1%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	2.931	-1.065	-26,7%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ Mit 5.711 Personen im Haupterwerbsalter (25 bis 45 Jahren) gab es einen Anstieg von 1.525 (+36,4 %), davon 781 (+36,9 %) bei den Männern und 744 (+36,0 %) bei den Frauen.
- ▶ Im Vergleich zu den anderen Altersgruppen ist die Arbeitslosigkeit bei den Jugendlichen unter 19 Jahren um 30 Personen oder 10,6 % zurückgegangen.
- ▶ Aktuell hatten 1.004 Personen eine Wiedereinstellzusage. Dies entsprach 8,3 % aller vorgemerkten Arbeitslosen.
- ▶ Der Anteil vorgemerkter Arbeitsloser mit maximal Pflichtschulabschluss lag mit 45,6 % auf Vorjahresniveau.
- ▶ Zuwächse gab es in den Hilfsberufen (+587), den Büroberufen (+463), im Fremdenverkehr (+388), im Handel (+268), den Metall- und Elektroberufen (+208) sowie bei den Reinigungsberufen (+199).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen im Vorjahresvergleich um 27,5 Prozent, was einem Anstieg von 74.809 Personen entsprach.

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ Mit 6,7 Prozent hat Vorarlberg die drittniedrigste Arbeitslosenquote, und liegt unter dem österreichweiten Schnitt von 8,4 Prozent. Nur Tirol, Oberösterreich und Salzburg schnitten besser ab.

Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden lag mit 2.122 Personen auf Vorjahresniveau.

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 2.973 auf 14.179 Personen.

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ Der Bestand an offenen Stellen verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.065 (-26,7 %).
- ▶ Rückgänge an offenen Stellen gab es in den Metall- und Elektroberufen (-215), bei den TechnikerInnen (-150), im Handel (-132), bei Hilfsberufen (-93) sowie in den Fremdenverkehr (-91).

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6901 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

vorgemerkte Arbeitslose

September

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	12.057	+2.975	+32,8%
Frauen	5.793	+1.416	+32,4%
Männer	6.264	+1.559	+33,1%
Inländer und Inländerinnen	7.827	+1.829	+30,5%
Frauen	3.809	+906	+31,2%
Männer	4.018	+923	+29,8%
Ausländer und Ausländerinnen	4.230	+1.146	+37,2%
Frauen	1.984	+510	+34,6%
Männer	2.246	+636	+39,5%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	740	+214	+40,7%
Frauen	242	+70	+40,7%
Männer	498	+144	+40,7%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.004	-68	-6,3%
Frauen	546	-46	-7,8%
Männer	458	-22	-4,6%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	8,3%	-3,5	%-Punkte
Frauen	9,4%	-4,1	%-Punkte
Männer	7,3%	-2,9	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.592	+185	+13,1%
Frauen	692	+58	+9,1%
Männer	900	+127	+16,4%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.960	+1.929	+38,3%
Frauen	3.540	+977	+38,1%
Männer	3.420	+952	+38,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.505	+861	+32,6%
Frauen	1.561	+381	+32,3%
Männer	1.944	+480	+32,8%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	3.284	+709	+27,5%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	27,2%	-1,1	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	5.495	+1.294	+30,8%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	45,6%	-0,7	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.985	+975	+32,4%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	730	+204	+38,8%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	1.004	+271	+37,0%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	645	+133	+26,0%

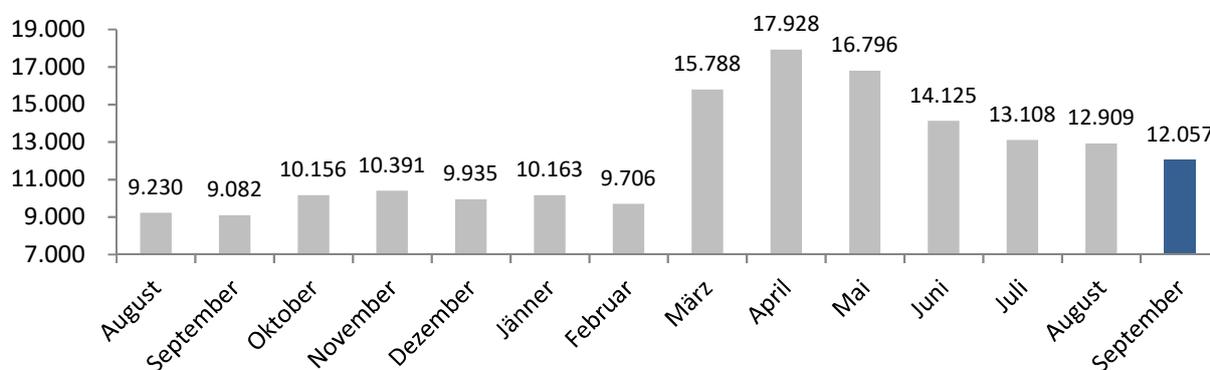
vorgemerkte Arbeitslose

September

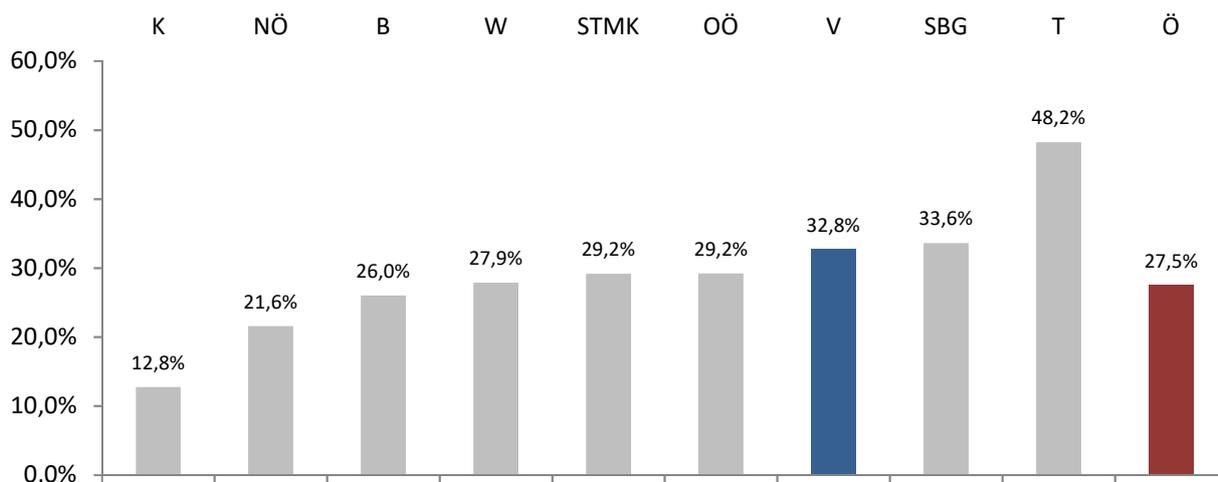
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.773	+587	+26,9%
allgemeine Büroberufe	1.720	+463	+36,8%
Handelsberufe	1.373	+268	+24,3%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	1.279	+388	+43,5%
Metall- und Elektroberufe	874	+208	+31,2%
Reinigungsberufe	675	+199	+41,8%
Techniker und Technikerinnen	495	+136	+37,9%
Gesundheitsberufe	409	+86	+26,6%
Lehr- und Kulturberufe	384	+79	+25,9%
Verkehrsberufe	365	+100	+37,7%
Bauberufe	350	+67	+23,7%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



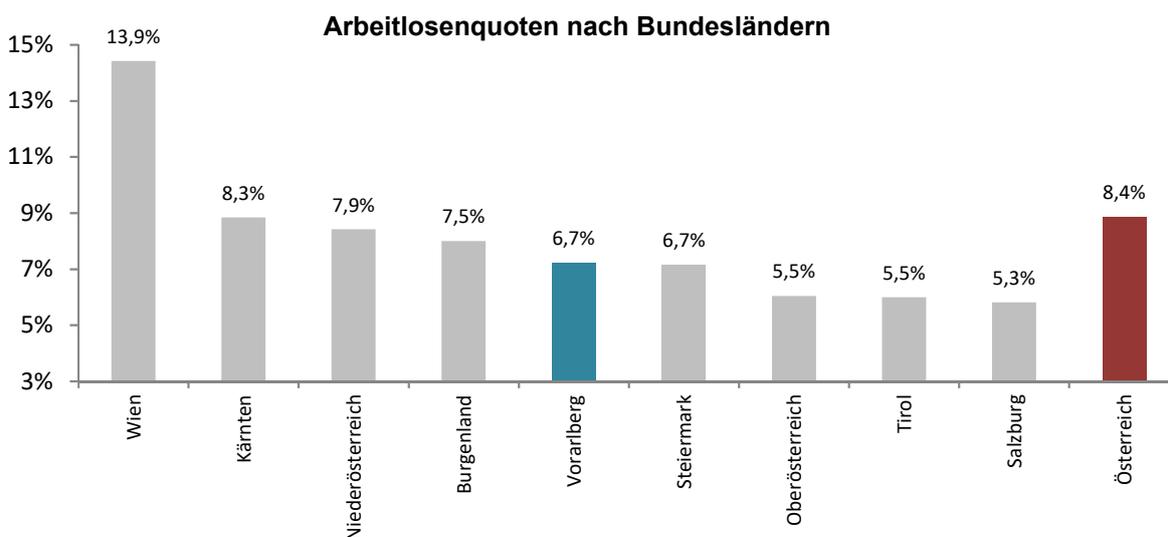
Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr



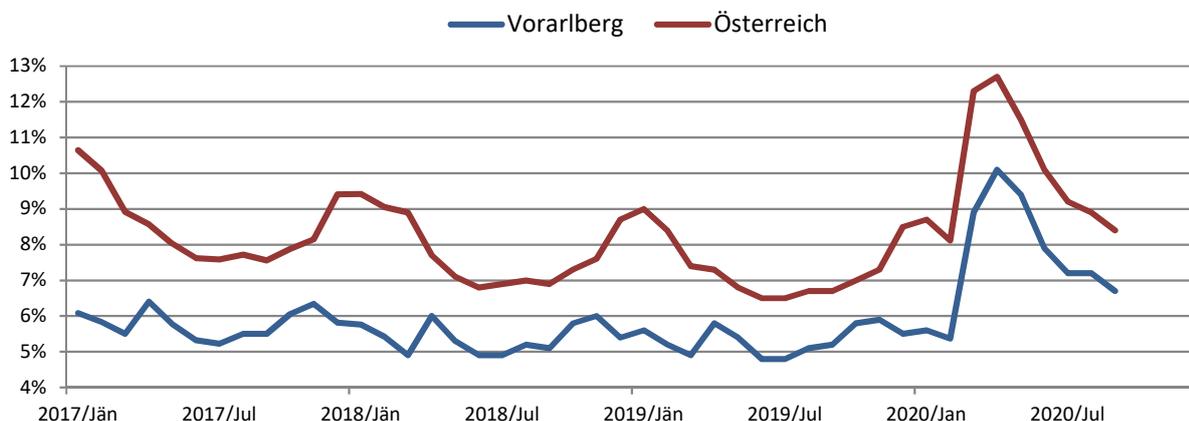
	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	6,7%	+ 1,6 % - Punkte
Frauen	6,9%	+ 1,6 % - Punkte
Männer	6,6%	+ 1,6 % - Punkte

Arbeitslosenquoten September 2020 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2020	2019	%-Punkte
Burgenland	7,5%	6,1%	+ 1,4
Kärnten	8,3%	7,4%	+ 1,0
Niederösterreich	7,9%	6,6%	+ 1,3
Oberösterreich	5,5%	4,3%	+ 1,2
Salzburg	5,3%	4,0%	+ 1,3
Steiermark	6,7%	5,2%	+ 1,5
Tirol	5,5%	3,7%	+ 1,8
Vorarlberg	6,7%	5,1%	+ 1,6
Wien	13,9%	11,0%	+ 2,9
Österreich	8,4%	6,6%	+ 1,7



Arbeitslosenquoten 2017 - September 2020

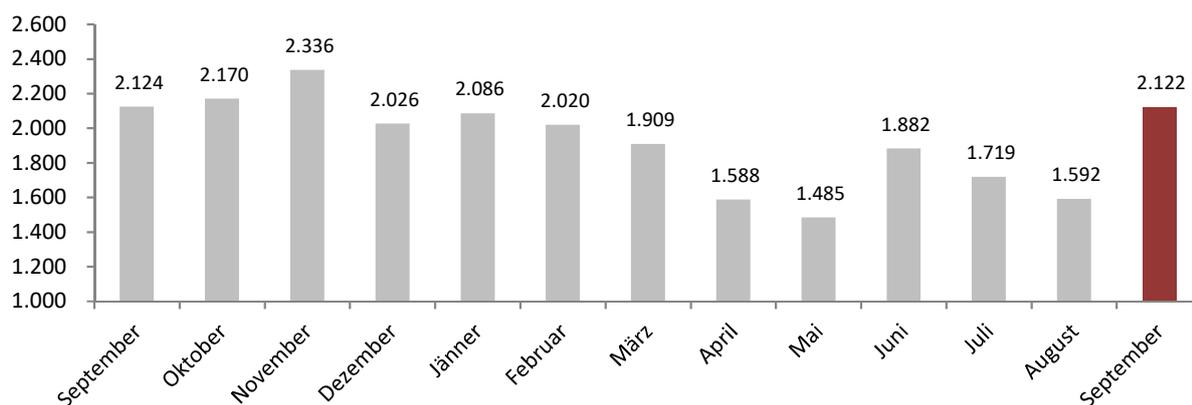


Schulungsteilnehmende

September

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.122	-2	-0,1%
Frauen	1.131	+46	+4,2%
Männer	991	-48	-4,6%
Inländer und Inländerinnen	1.320	+32	+2,5%
Frauen	734	+46	+6,7%
Männer	586	-14	-2,3%
Ausländer und Ausländerinnen	802	-34	-4,1%
Frauen	397	+/- 0	+/- 0,0 %
Männer	405	-34	-7,7%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	341	-82	-19,4%
Frauen	114	-19	-14,3%
Männer	227	-63	-21,7%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	860	-50	-5,5%
Frauen	381	-29	-7,1%
Männer	479	-21	-4,2%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	1.069	+37	+3,6%
Frauen	657	+70	+11,9%
Männer	412	-33	-7,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	193	+11	+6,0%
Frauen	93	+5	+5,7%
Männer	100	+6	+6,4%

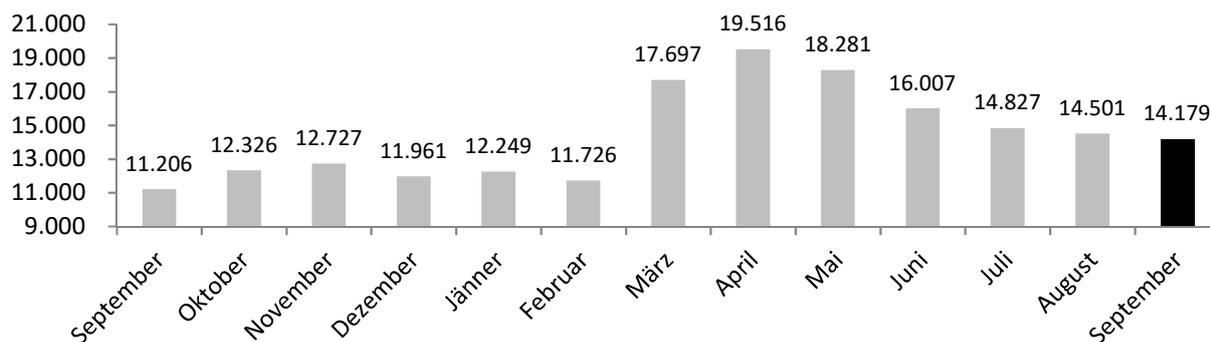
Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



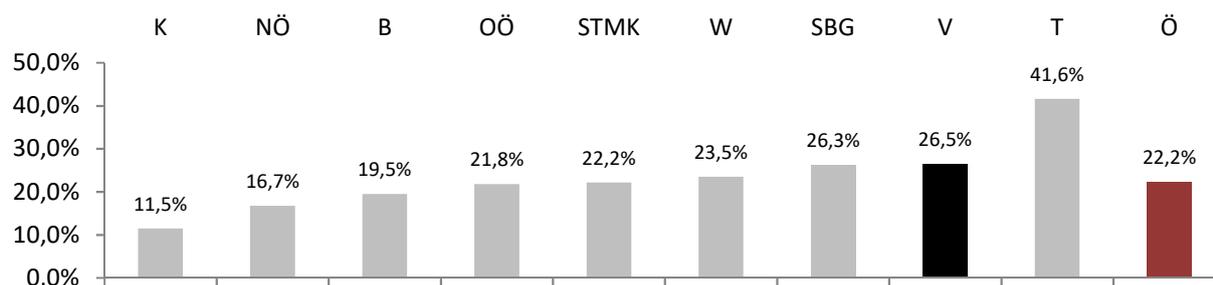
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende September

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende	14.179	+2.973	+26,5%
Frauen	6.924	+1.462	+26,8%
Männer	7.255	+1.511	+26,3%
Inländer und Inländerinnen	9.147	+1.861	+25,5%
Frauen	4.543	+952	+26,5%
Männer	4.604	+909	+24,6%
Ausländer und Ausländerinnen	5.032	+1.112	+28,4%
Frauen	2.381	+510	+27,3%
Männer	2.651	+602	+29,4%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.081	+132	+13,9%
Frauen	356	+51	+16,7%
Männer	725	+81	+12,6%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.452	+135	+5,8%
Frauen	1.073	+29	+2,8%
Männer	1.379	+106	+8,3%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	8.029	+1.966	+32,4%
Frauen	4.197	+1.047	+33,2%
Männer	3.832	+919	+31,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.698	+872	+30,9%
Frauen	1.654	+386	+30,4%
Männer	2.044	+486	+31,2%

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr



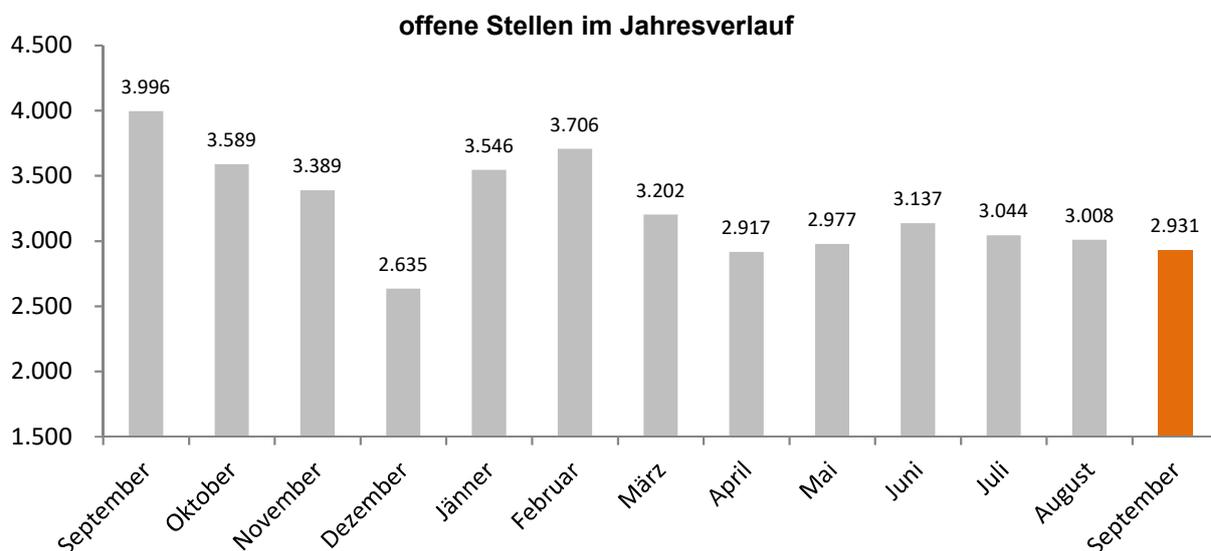
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

September

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	2.931	-1.065	-26,7%
Metall- und Elektroberufe	448	-215	-32,4%
Handelsberufe	412	-132	-24,3%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	366	-91	-19,9%
Bauberufe	324	-86	-21,0%
allgemeine Büroberufe	243	-29	-10,7%
Techniker und Technikerinnen	212	-150	-41,4%
Hilfsberufe allgemeiner Art	171	-93	-35,2%
Gesundheitsberufe	150	-36	-19,4%
Reinigungsberufe	119	-41	-25,6%
Verkehrsberufe	97	-58	-37,4%

Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen

Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	4,1	+2,0
--	-----	------



Lehrstellenmarkt

September

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	402	+107	+36,3%
Frauen	159	+36	+29,3%
Männer	243	+71	+41,3%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	627	+62	+11,0%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	0,6	+/- 0,0
---------------------------	-----	---------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 682 offene Lehrstellen was einem Zuwachs von 74 Stellen entsprach.

weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Bregenz, 1. Oktober 2020